

HERBSTKURS

VdMK Verband der Musik-
und Kunstschulen
Brandenburg

ALTE

18.–22.10.2021
MUSIKAKADEMIE
RHEINSBERG

MUSIK



MIT BEATA SEEMANN, IRIS HAMMACHER,
KLAUS HOLSTEN, ALEXANDER KODERISCH

KURS

Der Verband der Musik- und Kunstschulen Brandenburg veranstaltet in den Herbstferien 2021 einen KURS FÜR ALTE MUSIK (Kammermusik) an der Musikakademie Rheinsberg. Dieser Kurs richtet sich an hohe und tiefe Streicher, Bläser und Spieler von Tasteninstrumenten, die gerne in der Gruppe musizieren und die Alte Musik für sich entdeckt haben. Nach Monaten des eingeschränkten gemeinsamen Musizierens freuen wir uns auf den fachlichen Austausch untereinander.

INHALTE

Die Dozierenden vermitteln fundiertes Wissen über die **AUFFÜHRUNGSPRAXIS**, **VERZIERUNGEN** und die stiltypischen **ARTIKULATIONEN** in der **ALTEN MUSIK**. Für Violoncellisten steht die Kunst des **CONTINUO-SPIELS** bezüglich der Betonungen und Phrasierungen im Mittelpunkt. Cembalisten lernen, wie sie mit dem **GENERALBASS-SPIEL** nach Ziffern lebendige Begleitstimmen entwickeln können. Querflötisten und hohe Streicher erhalten Hinweise, wie sie Werke der Alten Musik auf ihren modernen Instrumenten umsetzen können.

LITERATUR

Der Kurs wird durch das Ensemble-Musizieren getragen. Damit möglichst alle Teilnehmenden in einem Ensemble mitspielen können, sollten Trio-Sonaten (mit mindestens zwei Oberstimmen) bevorzugt werden.

Auf Wunsch können Literaturempfehlungen gegeben werden. Wir empfehlen, bereits bei der Anmeldung die gewünschte Literatur einzutragen. Spätestens sechs Wochen vor dem Kurs müssen die Stücke bekannt sein, damit rechtzeitig Ensembles zusammengestellt und Noten verschickt werden können.

Die **KURSLITERATUR** bitte an die Projektleiterin Helgrid Pippig (kla4pippig@arcor.de) senden.

ABLAUF

Alle Teilnehmenden erhalten pro Tag eine Unterrichtsstunde und besuchen im Rahmen des Ensemble-Spiels den Unterricht der Musizierpartner. Für die Abende sind gemeinschaftliches Musizieren oder Vorträge zur Aufführungspraxis Alter Musik vorgesehen.

Den Cembalisten stehen Spinette und Cembali zum Üben zur Verfügung. Übungsräume sind begrenzt vorhanden. In den Unterkünften darf außerhalb der Mittags- und Nachtruhe musiziert werden.

Der Gesundheitsschutz aller Beteiligten geht vor. Daher sind für alle Kurse und Fortbildungen Vorbereitungen getroffen, um je nach den Bestimmungen in kleineren Gruppen unterteilt zu musizieren, und die nötigen Abstands- und Hygieneregeln verantwortungsvoll umzusetzen. Der Hygieneplan der Musikakademie sieht für die Räumlichkeiten eine maximale Belegung vor. Da das Infektionsgeschehen noch nicht absehbar ist, werden wir bei Bedarf eine Warteliste der Anmeldungen führen.

HERBSTKURS

für Schülerinnen, Schüler und Musikschul-Lehrkräfte – je nach verfügbaren Plätzen sind auch Laienmusizierende herzlich willkommen

DOZIERENDE: BEATA SEEMANN (Cembalo),

IRIS HAMMACHER (Blockflöte), KLAUS HOLSTEN (Quer- und Traversflöte), ALEXANDER KODERISCH (Barockcello), HELGRID PIPPIG (Ko-Dozentin & Projektleitung)

TERMIN: 18.10. bis 22.10.2021

ORT: Musikakademie Rheinsberg, Kavalierhaus der Schlossanlage, 16831 Rheinsberg

AN- UND ABREISE

Die Anreise erfolgt am Montag, 18.10.2021 bis 11 Uhr, der Kurs beginnt für alle um 12 Uhr im Schaffrath-Saal. Dort werden die Unterrichtszeiten für den ersten Nachmittag bekannt gegeben.

Der Kurs endet am Freitag, 22.10.2021 gegen 11 Uhr traditionell mit dem »Klingenden Kursbericht« (Kurskonzert). Die Abreise erfolgt nach dem Mittagessen gegen 13 Uhr.

ANMELDUNG

ONLINE: <https://events.vdmk-brandenburg.de/>

Sie erhalten nach dem Anmeldeschluss eine Anmeldebestätigung mit der Aufforderung, Ihren Teilnehmerbeitrag zu überweisen. Bei Nachfragen zum genauen Kursablauf wenden Sie sich bitte an die **KURSBETREUUNG:** HELGRID PIPPIG (0331) 710492, kla4pippig@arcor.de

ANMELDESCHLUSS: 31. AUGUST 2021

ANREISE ZUR MUSIKAKADEMIE:

Musikakademie Rheinsberg, Kavalierhaus der Schlossanlage, 16831 Rheinsberg – Tel: 033931/721-0,

www.musikakademie-rheinsberg.de

DOZENTINNEN UND DOZENTEN



DR. BEATA SEEMANN (Cembalo) erhielt ihre Ausbildung an der Musikhochschule München und dem Mozarteum Salzburg. Ihr Meisterklassendiplom für Cembalo wurde ergänzt durch ein Studium der Aufführungspraxis Alter Musik. Seit 1979 ist sie freischaffende Konzertcembalistin. Sie ist Dozentin für ein breites Spektrum von Fortbildungsangeboten vom Instrumentalkurs bis zum Workshop für Improvisation. Als AXIS-Duo mit Klaus Holsten hat sie sich durch Crossover-Programme mit Alter und Neuer Musik und Improvisation einen Namen gemacht. Seit 2002 hat sie einen Lehrauftrag für Cembalo und Generalbass an der Universität Greifswald. Mit einer Künstlergruppe hat sie die Europäische Akademie der Heilenden Künste und das Klanghaus am See in der Nähe der Insel Usedom aufgebaut. Sie promovierte 2014 im Bereich Motivationsforschung an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg.



KLAUS HOLSTEN (Quer- und Traversflöte) studierte an den Musikhochschulen Hamburg und Zürich und war fast 20 Jahre lang Mitglied des Bayerischen Staatsorchesters in der Staatsoper München. Seit 1970 beschäftigt er sich mit historischen Flöten und konzertiert in verschiedenen internationalen Ensembles für Alte Musik. Auch auf dem Gebiet der neuen Musik und Improvisation ist Klaus Holsten seit über 30 Jahren tätig. Er tritt europaweit in Konzerten auf und vermittelt sein Wissen in Workshops. Seit 1988 besteht das Axis-Duo mit Beata Seemann für Traversflöte und Cembalo. Gemeinsam leiten sie Meisterklassen und zahlreiche Seminare zur Alten Musik sowie Workshops für Improvisation an den Musikhochschulen Hamburg und Mainz. In der von ihnen initiierten Europäischen Akademie der Heilenden Künste in der Nähe der Insel Usedom betreuen sie Weiterbildungsstudiengänge für instrumentale Fortbildung, Improvisation und Musikalische Prozessbegleitung.



IRIS HAMMACHER (Blockflöte), heute in Lüneburg lebend, ist Konzertblockflötistin, Instrumental- und Tanzpädagogin und Kabarettistin. Ihre Studien absolvierte sie an den Musikhochschulen in Aachen, Köln und Hamburg und an der Akademie für Alte Musik in Bremen bei Christian Seher und den niederländischen Blockflötisten Han Tol und Peter Holtslag. Viele Jahre war das Ensemblespiel Schwerpunkt ihrer Konzerttätigkeit – mit den Quartetten Woodblock und Flautando Köln, mit ihrem Tanzensemble Arts&Arts und in Orchesterprojekten in Deutschland, Italien und Spanien. Seit 15 Jahren hat sie ihren Schwerpunkt auf Solokonzerte und Auftritte mit ihrem Kabarett »Duo Atmungsaktiv« verlagert, mit dem sie in ganz Deutschland auftritt. Iris Hammacher unterrichtet in Lüneburg im Bereich Ensemble, Kammermusik und Blockflöte und ist Lehrbeauftragte für Methodik an der Musikhochschule in Hamburg. Zudem ist sie als Gastdozentin in Italien und Nicaragua tätig.



ALEXANDER KODERISCH (Barockcello) ist gebürtiger Berliner. Bereits mit sieben Jahren erhielt er seinen ersten Cellounterricht. 1985 bis 1992 studierte er bei Gerhard Herwig Violoncello und bei Prof. Eberhard Feltz Streichquartett an der Hochschule für Musik »Hanns Eisler« Berlin. Nach verschiedenen Orchester-Engagements widmet er sich seit 2004 zunehmend der Alten Musik, sowohl solistisch, als auch in verschiedenen Barockorchestern. Seit 2010 leitet er das Ensemble »Märkisch Barock«.



HELGRID PIPPIG (Fachgruppe Alte Musik), war viele Jahre Fachbereichsleiterin für Klavier an der Städtischen Musikschule Potsdam »J. S. Bach«. Seit 2012 leitet sie die Fachgruppe Alte Musik im Verband der Musik- und Kunstschulen. In dieser Funktion betreut sie seit über 10 Jahren den Herbstkurs Alte Musik, den der Verband jedes Jahr in den Herbstferien in der Musikakademie Rheinsberg ausrichtet.

KOSTEN

KURSGEBÜHR FÜR FÜNF TAGE INKL. EINZELUNTERRICHT
ERWACHSENE: 165 EUR SCHÜLER/STUDIERENDE: 85 EUR
UNTERKUNFT in der Musikakademie (lt. AGB)

ERWACHSENE: 190 EUR

(im Doppelzimmer inkl. Vollpension)

Für ein Einzelzimmer berechnet die Musikakademie einen Aufschlag von **15 EUR** pro Übernachtung (nur wenn verfügbar).

SCHÜLER/STUDIERENDE*: 127 EUR

(im Doppel- oder Dreibettzimmer inkl. Vollpension)

* Alter bis max. 25 Jahre, und gegen Vorlage eines Schüler-/Studierendenausweises

TAGESGÄSTE (die auswärts untergebracht sind): **90 EUR**
(für Probenraumnutzung und Verpflegung)

Alle Teilnehmenden erhalten am Ende der Veranstaltung ein Teilnahmezertifikat. Bei zeitlich reduzierter Teilnahme erfolgt keine Gebührenminderung bei Kursgebühr, Unterkunft und Verpflegung.



AUSSCHLIESSLICH ZUM ZWECKE DER BESSEREN LESBARKEIT WIRD AUF DIE GESCHLECHTSSPEZIFISCHE SCHREIBWEISE VERZICHTET. PERSONENBEZOGENE BEZEICHNUNGEN SIND GESCHLECHTSNEUTRAL GEMEINT.

GEFÖRDERT VOM MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KULTUR DES LANDES BRANDENBURG – VERBAND DER MUSIK- UND KUNSTSCHULEN BRANDENBURG E.V. – SCHIFFBAUERGASSE 4B, 14467 POTSDAM, FON (0331) 2016 47-0, FAX (0331) 2016 4729, WWW.VDMK-BRANDENBURG.DE